

Neue CD der Dresdner Kapellknaben

"Man singt mit Freuden", unter diesem Titel ist nach den Vorgänger-CDs **"Brücke zur Ewigkeit"**, **"Ich will den Herren loben"** und **"Advent"** unter der Leitung von KMD Matthias Liebich wieder eine CD der Dresdner Kapellknaben, des Knabenchors der Dresdner Kathedrale, erschienen.

Die CD führt geistliche Musik aus unterschiedlichen Epochen und für unterschiedliche Anlässe zusammen und bildet damit einen Querschnitt durch das Repertoire der Dresdner Kapellknaben, die seit über 300 Jahren in der berühmten Tradition der Dresdner Hofkirchenmusik stehen.

Neben den Dresdner Kapellknaben ist auf der CD auch das wichtigste Instrument der ehemaligen Dresdner Hofkirche, die Silbermannorgel, gespielt von Domorganist Thomas Lennartz, zu hören.

Die 26 Titel der CD enthalten Werke Alter Musik wie Heinrich Schütz und Orlando di Lasso, zeitgenössischer Komponisten, wie Georg Trexler, Joseph Ahrens, und Erhard Quack sowie stimmungsvoller Romantiker wie Felix Mendelssohn-Bartholdy, Johannes Brahms und Bernhard Klein. Mit Werken von Einojuhani Rautavaara, Willy Burkhard und Walter Kraft bedient sich diese neue Veröffentlichung der Dresdner Kapellknaben nicht nur der Klassiker geistlicher Musik, sondern gibt bewusst auch Werken Raum, die allgemein selten und noch seltener von Knabenchören aufgenommen werden. Durch diese Vielseitigkeit der verarbeiteten Literatur erreicht die Aussage der CD eine immense Tiefe.

Von jubelndem Halleluja bis zu klagendem Beten, von schlichten klaren Melodien bis zu komplexen Klangflächen spannt die neue CD der Dresdner Kapellknaben den Bogen. Die Abfolge der Titel akzentuiert unter sehr verschiedenen Aspekten und in variierenden Gefühlslagen die vielseitigen Facetten der Sakralmusik, wie sie heute in der Dresdner Kathedrale gepflegt wird und letztlich Zeugnis und Ausdruck des Glaubens ist.